Ressort: Technik

Bericht: EU-Kommission überprüft WhatsApp-Übernahme

Brüssel, 02.09.2016, 18:00 Uhr

GDN - EU-Wettbewerbskommissarin Margrethe Vestager prüft offenbar, ob sie das Fusionskontrollverfahren zwischen Facebook und WhatsApp neu aufrollen muss. "Wir wissen von den Veränderungen bei den Geschäftsbedingungen und dem Datenschutz bei WhatsApp", sagte eine Sprecherin der EU-Kommission dem "Spiegel".

"Wir reden mit Facebook über das Thema." Die Übernahme des Nachrichtendienstes WhatsApp durch Facebook war vor gut zwei Jahren von den Kartellbehörden auch wegen der Zusicherung von Facebook-Chef Mark Zuckerberg genehmigt worden, dass kein Datenaustausch zwischen beiden Unternehmen stattfinden werde. Vergangene Woche hatte Facebook mitgeteilt, dass es jetzt doch Daten wie die Handynummern von WhatsApp verwenden will. Bekannt ist, dass auch das Bundeskartellamt gegen Facebook ermittelt: "Es geht um Big Data und darum, was Facebook alles machen darf, um unsere Daten zu Geld zu machen", sagte Bundeskartellamtschef Andreas Mundt. Das Verfahren gegen Facebook habe für ihn höchste Priorität: "Wir müssen in den Maschinenraum des Unternehmens, um mögliche Beschränkungen des Wettbewerbs zu verstehen."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-77420/bericht-eu-kommission-ueberprueft-whatsapp-uebernahme.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619